

Humor im Alter in Theorie und Praxis

Schlicht (ct). Wiederum einen im Januar sehr unterhaltsamen Nachmittag erlebten die Schlichter Senioren bei ihrem monatlichen Treff im Pfarrheim. Diplom – Sozialpädagoge Georg Pilhofer vom Sozialpsychiatrischen Zentrum in Amberg war überrascht, ein nahezu vollständig mit sehr aufgeschlossenen Senioren gefülltes Pfarrheim in Schlicht anzutreffen, und sein Vortrag „Humor im Alter – Lachen trotz(t) Demenz“ stieß auf reges Interesse. Mit zahlreichen Bildern und Grafiken untermalt legte er dar, wie wichtig Frohsinn und das Lachen für die Gesundheit gerade auch im Alter ist, aber auch für die Begegnung mit älteren Menschen und die Pflege. Verschiedene Arten und Ausdrucksformen des Humors und Lebens-

weisheiten rund um Fröhlichkeit und Lachen belegte er mit Beispielen, Anekdoten und Witzen und auch die Senioren brachten sich mit lustigen Begebenheiten und Witze ein. So war man sich am Ende einig, die Wichtigkeit des Humors im Alter nicht nur theoretisch besprochen, sondern ganz praktisch gelebt und geübt zu haben. Dazu, dass der Schlicht Seniorennachmittag wieder eine rundum gelungene Sache war, trug auch die vorzügliche Bewirtung mit selbst gebackenen Torten und Kuchen sowie Kaffee und anderen Getränken bei. Die Schlichter Senioren bedankten sich bei Pilhofer mit großem Applaus und mit einer Spende für den Verein SEGA (Seelische Gesundheit im Alter).

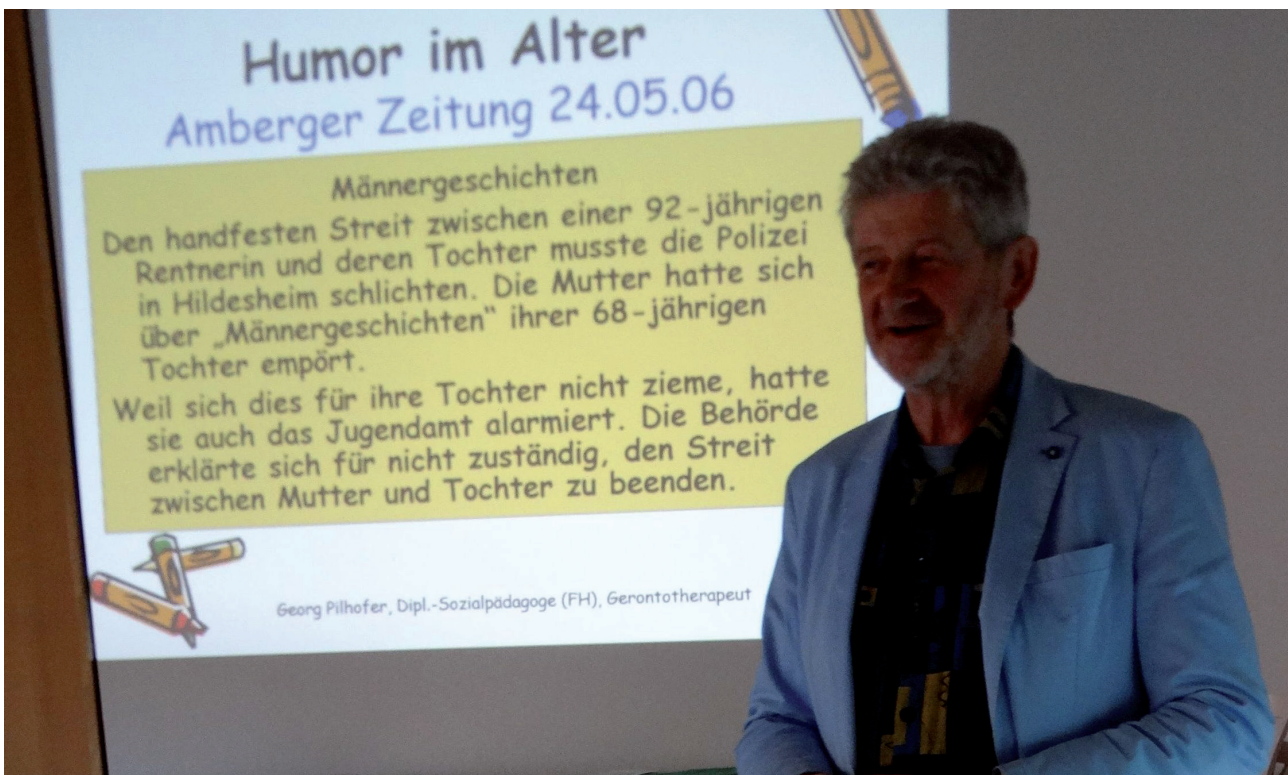


Bild (ct). Dipl. - Sozialpädagoge Georg Pilhofer kam mit seinem Vortrag „Humor im Alter“ sehr gut bei den Senioren in Schlicht an.